



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 02/2012

April 2012

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Februar 2012

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Stefan Donhauser	0611 3802-552
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik-hessen.de">tourismus@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-590
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2011 und 2012	5
Übernachtungen in Hessen 2011 und 2012	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2012	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

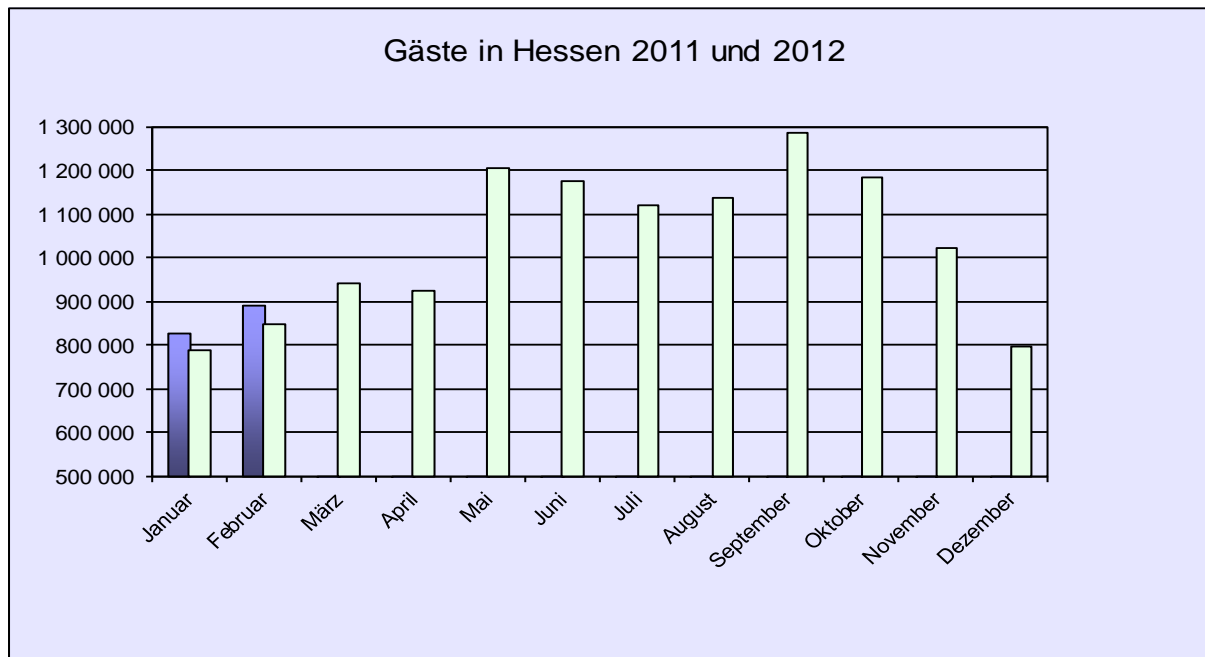
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.



### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

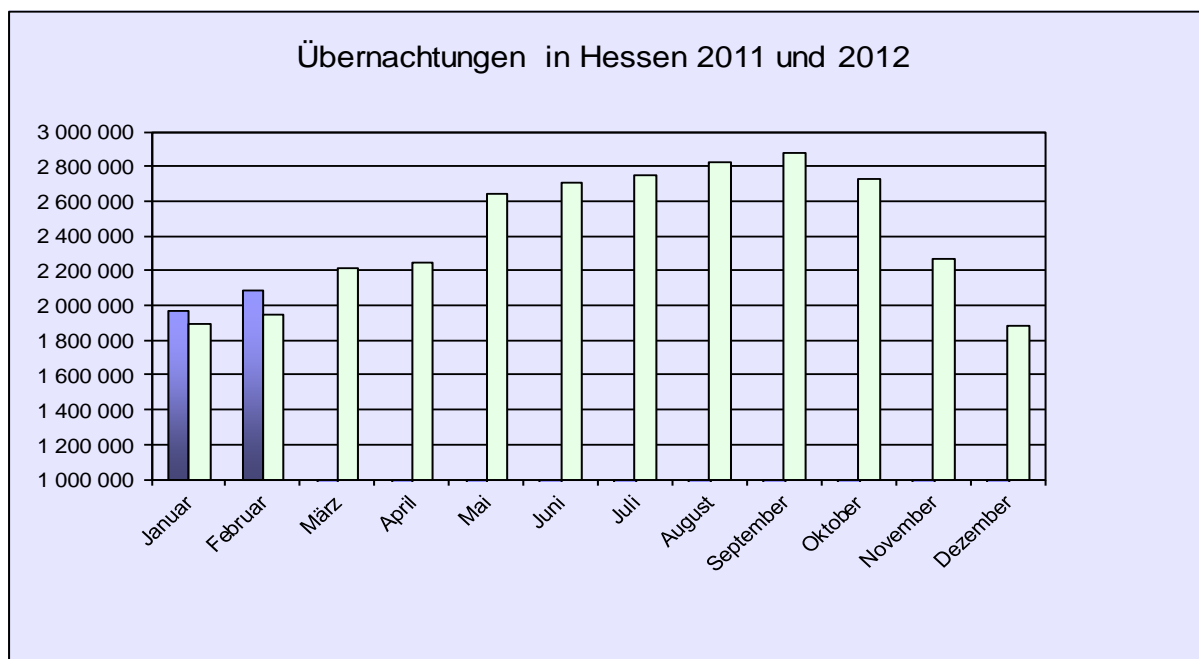
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2012     = 2011





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2012

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	829 950	5,2	227 812	7,2	1 970 418	4,2	459 691	7,9
Februar	894 194	5,7	235 249	7,1	2 088 788	7,3	480 230	9,6

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Februar 2012						Januar bis Februar
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%	Anzahl	%	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	40	– 2,4	4 197	– 3,9	39,2	36,2
Frankfurt am Main, St.	261	260	5,7	39 863	6,9	46,9	45,3
Offenbach am Main, St.	33	33	10,0	2 809	6,4	35,4	33,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	77	72	4,3	6 569	9,4	42,2	39,0
Bergstraße	153	133	– 1,5	5 591	– 4,1	24,0	22,7
Darmstadt-Dieburg	101	97	2,1	4 231	3,2	35,7	32,1
Groß-Gerau	113	107	5,9	7 798	0,5	34,5	33,1
Hochtaunuskreis	142	139	0,7	8 032	– 1,7	41,2	38,9
Main-Kinzig-Kreis	212	184	4,5	9 740	11,2	32,6	29,9
Main-Taunus-Kreis	97	96	—	6 135	– 2,3	30,8	28,8
Odenwaldkreis	130	112	—	3 868	1,4	18,0	17,7
Offenbach	103	102	1,0	6 816	2,1	35,5	33,7
Rheingau-Taunus-Kreis	183	142	7,6	7 198	5,7	29,7	28,2
Wetteraukreis	120	113	0,9	6 756	– 1,7	41,5	38,9
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 766	1 630	2,9	119 603	3,7	38,5	36,6
Gießen	111	103	2,0	4 061	1,5	23,3	22,3
Lahn-Dill-Kreis	93	82	– 2,4	3 419	– 5,1	26,4	26,0
Limburg-Weilburg	87	71	– 9,0	4 002	– 8,4	30,1	28,6
Marburg-Biedenkopf	116	106	– 0,9	4 606	– 5,1	29,2	26,7
Vogelsbergkreis	115	103	2,0	5 607	1,2	15,7	14,4
Reg.-Bez. G i e ß e n	522	465	– 1,3	21 695	– 3,0	24,3	22,9
Kassel, documenta-St.	66	64	4,9	5 553	2,6	34,9	31,7
Fulda	286	262	– 1,9	13 060	– 2,3	24,3	23,2
Hersfeld-Rotenburg	108	103	1,0	9 771	2,2	29,1	29,7
Kassel	155	138	– 2,1	9 939	– 2,4	13,6	12,7
Schwalm-Eder-Kreis	138	117	5,4	6 173	– 4,0	20,1	19,2
Waldeck-Frankenberg	420	357	– 0,8	22 416	0,5	40,0	35,2
Werra-Meißner-Kreis	122	105	1,0	6 746	7,3	21,0	20,4
Reg.-Bez. K a s s e l	1 295	1 146	—	73 658	0,2	28,5	26,4
Land H e s s e n	3 583	3 241	1,2	214 956	1,7	33,7	31,8

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	24 213	6,6	47 692	4,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	17 849	6,4	33 298	4,7	1,9
	Anderer Wohnsitz	6 364	7,3	14 394	4,5	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	317 763	9,7	540 778	10,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	179 215	10,3	292 002	9,7	1,6
	Anderer Wohnsitz	138 548	9,0	248 776	10,2	1,8
413	Offenbach am Main, St.	14 915	6,3	28 868	1,2	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	11 061	7,4	20 067	3,3	1,8
	Anderer Wohnsitz	3 854	3,2	8 801	– 3,2	2,3
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	41 324	12,1	80 441	6,3	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	31 144	4,7	61 170	1,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	10 180	43,1	19 271	24,9	1,9
431	Bergstraße	16 196	2,4	38 490	– 7,1	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	13 974	4,5	31 443	– 2,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	2 222	– 9,3	7 047	– 22,8	3,2
432	Darmstadt-Dieburg	18 095	10,7	43 225	9,8	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	16 584	10,0	37 360	7,3	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 511	18,2	5 865	29,0	3,9
433	Groß-Gerau	44 557	– 5,3	77 970	– 6,1	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	31 580	– 2,3	56 290	– 5,1	1,8
	Anderer Wohnsitz	12 977	– 11,9	21 680	– 8,7	1,7
434	Hochtaunuskreis	32 865	– 4,4	95 862	– 1,1	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	27 858	– 4,1	84 167	– 1,1	3,0
	Anderer Wohnsitz	5 007	– 6,4	11 695	– 1,0	2,3
435	Main-Kinzig-Kreis	22 438	1,9	91 476	10,7	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	20 410	2,5	85 674	10,9	4,2
	Anderer Wohnsitz	2 028	– 4,1	5 802	6,7	2,9
436	Main-Taunus-Kreis	25 337	0,3	54 745	0,4	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	19 125	– 4,0	39 147	– 2,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	6 212	16,5	15 598	9,1	2,5
437	Odenwaldkreis	7 032	11,0	19 873	6,4	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	6 706	9,9	18 458	2,8	2,8
	Anderer Wohnsitz	326	38,7	1 415	96,5	4,3
438	Offenbach	33 840	– 3,0	70 266	– 6,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	25 960	– 1,4	53 481	– 6,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	7 880	– 8,0	16 785	– 6,1	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	18 847	9,0	60 973	4,0	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	16 187	8,4	56 381	3,3	3,5
	Anderer Wohnsitz	2 660	12,8	4 592	13,5	1,7
440	Wetteraukreis	17 090	– 1,2	81 324	4,4	4,8
	Bundesrepublik Deutschland	15 514	– 2,3	77 647	4,5	5,0
	Anderer Wohnsitz	1 576	10,3	3 677	2,3	2,3
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	634 512	5,8	1 331 983	4,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	433 167	5,1	946 585	4,0	2,2
	Anderer Wohnsitz	201 345	7,2	385 398	7,3	1,9

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2012						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
46 423	7,6		91 272	4,2	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
34 273	9,0		63 887	5,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
12 150	3,8		27 385	1,0	2,3	Anderer Wohnsitz
627 401	8,5		1 089 944	8,9	1,7	Frankfurt am Main, St.
341 941	8,0		564 410	7,4	1,7	Bundesrepublik Deutschland
285 460	9,2		525 534	10,6	1,8	Anderer Wohnsitz
29 002	–	0,7	56 883	–	2,7	Offenbach am Main, St.
21 109	1,7		38 651	0,3	1,8	Bundesrepublik Deutschland
7 893	–	6,7	18 232	–	8,6	Anderer Wohnsitz
78 972	15,4		153 418	7,7	1,9	Wiesbaden, Landeshauptst.
58 546	9,1		116 011	6,3	2,0	Bundesrepublik Deutschland
20 426	38,7		37 407	12,4	1,8	Anderer Wohnsitz
30 607	2,4		74 526	–	6,8	Bergstraße
26 693	3,9		61 558	–	3,7	Bundesrepublik Deutschland
3 914	–	7,2	12 968	–	19,3	Anderer Wohnsitz
33 674	5,0		79 692	6,4	2,4	Darmstadt-Dieburg
30 889	3,8		68 647	2,6	2,2	Bundesrepublik Deutschland
2 785	21,4		11 045	38,6	4,0	Anderer Wohnsitz
87 383	–	4,5	154 718	–	4,5	Groß-Gerau
61 314	–	2,4	110 727	–	4,4	Bundesrepublik Deutschland
26 069	–	9,1	43 991	–	4,6	Anderer Wohnsitz
63 993	–	2,0	186 407	0,9	2,9	Hochtaunuskreis
54 211	–	1,4	163 810	1,1	3,0	Bundesrepublik Deutschland
9 782	–	5,1	22 597	–	0,7	Anderer Wohnsitz
42 902	3,7		170 910	7,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis
38 878	4,4		160 163	7,3	4,1	Bundesrepublik Deutschland
4 024	–	3,1	10 747	6,5	2,7	Anderer Wohnsitz
50 268	3,5		105 522	–	0,1	Main-Taunus-Kreis
38 272	1,5		76 722	–	0,4	Bundesrepublik Deutschland
11 996	10,6		28 800	0,9	2,4	Anderer Wohnsitz
13 588	12,6		40 674	9,9	3,0	Odenwaldkreis
12 554	7,6		36 963	3,1	2,9	Bundesrepublik Deutschland
1 034	161,8		3 711	218,8	3,6	Anderer Wohnsitz
65 690	–	0,5	136 535	–	5,8	Offenbach
50 525	2,3		104 754	–	4,5	Bundesrepublik Deutschland
15 165	–	8,9	31 781	–	9,6	Anderer Wohnsitz
33 946	6,1		115 048	0,3	3,4	Rheingau-Taunus-Kreis
28 824	3,6		106 156	–	1,2	Bundesrepublik Deutschland
5 122	23,1		8 892	23,1	1,7	Anderer Wohnsitz
33 602	2,3		156 948	2,8	4,7	Wetteraukreis
30 548	1,8		149 701	3,0	4,9	Bundesrepublik Deutschland
3 054	7,5		7 247	–	1,0	Anderer Wohnsitz
1 237 451	5,7		2 612 497	4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
828 577	4,9		1 822 160	3,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland
408 874	7,4		790 337	7,1	1,9	Anderer Wohnsitz

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2012					durchschnittliche Aufenthaltsdauer  Tage
		Ankünfte		Übernachtungen			
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%		
531	Gießen	15 174	– 2,1	27 376	– 4,0	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	13 799	– 2,5	24 382	– 5,5	1,8	
	Anderer Wohnsitz	1 375	1,6	2 994	9,5	2,2	
532	Lahn-Dill-Kreis	11 345	– 7,1	26 139	0,4	2,3	
	Bundesrepublik Deutschland	9 963	– 8,3	22 174	– 3,5	2,2	
	Anderer Wohnsitz	1 382	2,4	3 965	29,7	2,9	
533	Limburg-Weilburg	11 586	7,9	34 939	13,2	3,0	
	Bundesrepublik Deutschland	9 815	8,3	31 771	14,3	3,2	
	Anderer Wohnsitz	1 771	6,0	3 168	3,1	1,8	
534	Marburg-Biedenkopf	15 663	9,8	38 839	6,6	2,5	
	Bundesrepublik Deutschland	14 430	10,8	35 322	8,5	2,4	
	Anderer Wohnsitz	1 233	– 0,9	3 517	– 9,8	2,9	
535	Vogelsbergkreis	9 736	1,7	25 148	6,0	2,6	
	Bundesrepublik Deutschland	9 243	3,6	24 381	7,2	2,6	
	Anderer Wohnsitz	493	– 24,0	767	– 22,8	1,6	
	Reg.-Bez. G i e ß e n	63 504	2,0	152 441	4,7	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	57 250	2,2	138 030	4,7	2,4	
	Anderer Wohnsitz	6 254	– 0,2	14 411	4,8	2,3	
611	Kassel, documenta-St.	30 882	– 0,8	56 141	4,9	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	27 785	– 1,0	50 823	5,4	1,8	
	Anderer Wohnsitz	3 097	0,4	5 318	0,4	1,7	
631	Fulda	43 507	5,7	91 315	9,5	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	41 434	5,9	87 564	10,0	2,1	
	Anderer Wohnsitz	2 073	1,6	3 751	0,3	1,8	
632	Hersfeld-Rotenburg	23 401	– 7,1	80 992	11,9	3,5	
	Bundesrepublik Deutschland	21 336	– 3,0	73 221	9,9	3,4	
	Anderer Wohnsitz	2 065	– 35,4	7 771	35,0	3,8	
633	Kassel	16 126	6,0	39 193	16,2	2,4	
	Bundesrepublik Deutschland	14 563	4,5	36 363	13,6	2,5	
	Anderer Wohnsitz	1 563	21,9	2 830	64,5	1,8	
634	Schwalm-Eder-Kreis	11 237	5,5	35 802	4,4	3,2	
	Bundesrepublik Deutschland	10 125	8,3	33 989	6,5	3,4	
	Anderer Wohnsitz	1 112	– 14,4	1 813	– 23,8	1,6	
635	Waldeck-Frankenberg	63 060	18,9	260 010	18,5	4,1	
	Bundesrepublik Deutschland	45 629	18,7	203 895	17,5	4,5	
	Anderer Wohnsitz	17 431	19,6	56 115	22,4	3,2	
636	Werra-Meißner-Kreis	7 965	12,6	40 911	17,2	5,1	
	Bundesrepublik Deutschland	7 656	11,1	38 088	10,2	5,0	
	Anderer Wohnsitz	309	68,9	2 823	713,5	9,1	
	Reg.-Bez. K a s s e l	196 178	6,9	604 364	13,7	3,1	
	Bundesrepublik Deutschland	168 528	6,8	523 943	12,3	3,1	
	Anderer Wohnsitz	27 650	7,8	80 421	23,5	2,9	
	Land H e s s e n	894 194	5,7	2 088 788	7,3	2,3	
	Bundesrepublik Deutschland	658 945	5,3	1 608 558	6,6	2,4	
	Anderer Wohnsitz	235 249	7,1	480 230	9,6	2,0	

**nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen**

Januar bis Februar 2012							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
28 244	–	6,5	51 758	–	7,1	1,8	Gießen
25 819	–	6,9	46 390	–	8,5	1,8	Bundesrepublik Deutschland
2 425	–	2,5	5 368		7,9	2,2	Anderer Wohnsitz
21 911	–	3,1	51 076		3,1	2,3	Lahn-Dill-Kreis
19 232	–	5,0	43 297	–	2,4	2,3	Bundesrepublik Deutschland
2 679		12,2	7 779		50,5	2,9	Anderer Wohnsitz
21 972		7,9	68 188		14,4	3,1	Limburg-Weilburg
18 609		7,7	62 345		15,0	3,4	Bundesrepublik Deutschland
3 363		9,3	5 843		8,8	1,7	Anderer Wohnsitz
29 997		18,6	72 838		10,5	2,4	Marburg-Biedenkopf
27 905		19,5	66 843		11,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 092		8,2	5 995		2,5	2,9	Anderer Wohnsitz
18 020		0,2	47 928		1,3	2,7	Vogelsbergkreis
17 058		0,9	46 429		1,9	2,7	Bundesrepublik Deutschland
962	–	10,8	1 499	–	16,1	1,6	Anderer Wohnsitz
120 144		3,2	291 788		4,9	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
108 623		2,9	265 304		4,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
11 521		5,1	26 484		14,4	2,3	Anderer Wohnsitz
57 180		1,0	105 635		4,5	1,8	Kassel, documenta-St.
51 811		1,0	95 958		5,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
5 369		0,8	9 677	–	0,2	1,8	Anderer Wohnsitz
83 245		5,1	179 628		6,1	2,2	Fulda
79 780		5,1	173 154		6,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
3 465		5,4	6 474	–	4,0	1,9	Anderer Wohnsitz
48 717		3,7	169 172		17,2	3,5	Hersfeld-Rotenburg
44 785		5,9	152 434		11,9	3,4	Bundesrepublik Deutschland
3 932	–	16,1	16 738		108,4	4,3	Anderer Wohnsitz
30 206		8,8	74 977		18,1	2,5	Kassel
27 596		7,5	70 100		15,7	2,5	Bundesrepublik Deutschland
2 610		24,7	4 877		65,8	1,9	Anderer Wohnsitz
20 502		4,5	70 103		3,5	3,4	Schwalm-Eder-Kreis
18 794		6,9	67 130		4,9	3,6	Bundesrepublik Deutschland
1 708	–	16,1	2 973	–	20,6	1,7	Anderer Wohnsitz
110 999		7,6	473 294		8,3	4,3	Waldeck-Frankenberg
86 011		6,8	395 048		8,0	4,6	Bundesrepublik Deutschland
24 988		10,5	78 246		10,3	3,1	Anderer Wohnsitz
15 700		9,4	82 112		14,2	5,2	Werra-Meißner-Kreis
15 106		7,8	77 997		9,7	5,2	Bundesrepublik Deutschland
594		79,5	4 115		426,9	6,9	Anderer Wohnsitz
366 549		5,4	1 154 921		9,5	3,2	Reg.-Bez. K a s s e l
323 883		5,4	1 031 821		8,4	3,2	Bundesrepublik Deutschland
42 666		5,7	123 100		19,7	2,9	Anderer Wohnsitz
1 724 144		5,5	4 059 206		5,8	2,4	Land H e s s e n
1 261 083		4,9	3 119 285		4,9	2,5	Bundesrepublik Deutschland
463 061		7,2	939 921		8,8	2,0	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 197	24 213	6,6	47 692	4,7	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	260	39 863	317 763	9,7	540 778	10,0	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 809	14 915	6,3	28 868	1,2	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	72	6 569	41 324	12,1	80 441	6,3	1,9
431	Bergstraße	133	5 591	16 196	2,4	38 490	– 7,1	2,4
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	16	1 224	4 803	– 6,0	8 602	– 13,4	1,8
431 003	Biblis	3	61	133	.	281	.	2,1
431 004	Birkenau	6	134	319	– 4,8	833	18,8	2,6
431 005	Bürstadt	4	62	156	– 25,0	519	– 41,0	3,3
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	12	502	1 164	6,1	2 400	– 2,4	2,1
431 011	Heppenheim	13	692	2 729	13,3	4 434	5,5	1,6
431 012	Hirschhorn	3	55	.	.	.	.	.
431 013	Lampertheim	7	321	1 332	26,9	2 723	– 24,8	2,0
431 014	Lautertal	8	166	291	2,8	456	– 7,9	1,6
431 015	Lindenfels	15	573	609	– 17,7	5 518	– 7,7	9,1
431 016	Lorsch	7	158	193	0,5	735	15,6	3,8
431 017	Mörlenbach	6	185	127	– 43,8	207	– 52,6	1,6
431 018	Neckarsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	428	2 352	11,5	5 214	15,8	2,2
431 021	Wald-Michelbach	11	432	870	0,2	2 077	– 0,1	2,4
431 022	Zwingenberg	3	179	457	12,8	828	8,5	1,8
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 231	18 095	10,7	43 225	9,8	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	8	316	1 091	7,2	3 999	13,2	3,7
432 004	Dieburg	4	109	361	8,4	623	0,2	1,7
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	2	.	.	.	.	.	.
432 007	Fischbachtal	6	87	133	– 31,4	295	– 48,2	2,2
432 008	Griesheim	9	580	2 690	52,8	8 251	61,1	3,1
432 009	Groß-Biebrau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	6	215	839	– 8,8	1 430	– 20,2	1,7
432 011	Groß-Zimmern	4	164	809	– 3,3	1 851	5,5	2,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	219	417	– 37,5	763	– 34,3	1,8
432 014	Mühltal	4	213	2 029	108,7	2 540	59,2	1,3
432 015	Münster	4	179	352	– 8,1	1 109	1,2	3,2
432 016	Ober-Ramstadt	3	100	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	45	34	3,0	205	18,5	6,0
432 018	Pfungstadt	9	242	732	– 10,0	1 603	3,8	2,2
432 019	Reinheim	3	107	438	– 2,9	942	– 3,3	2,2
432 020	Roßdorf	4	326	614	– 6,0	1 360	– 32,3	2,2
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	5 541	7,9	10 289	8,0	1,9
432 023	Weiterstadt	5	214	543	– 31,2	1 413	– 23,2	2,6

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
46 423	7,6	91 272	4,2	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
627 401	8,5	1 089 944	8,9	1,7	Frankfurt am Main, St.	
29 002	— 0,7	56 883	— 2,7	2,0	Offenbach am Main, St.	
78 972	15,4	153 418	7,7	1,9	Wiesbaden, Landeshauptst.	
30 607	2,4	74 526	— 6,8	2,4	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
9 058	— 5,2	16 248	— 14,3	1,8	Bensheim	
267	.	687	.	2,6	Biblis	
499	0,2	1 357	18,9	2,7	Birkenau	
249	— 43,0	1 084	— 51,3	4,4	Bürrstadt	
.	.	.	.	.	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
2 172	— 4,9	4 935	— 7,5	2,3	Grasellenbach	
5 014	15,5	8 149	4,2	1,6	Heppenheim	
149	.	307	.	2,1	Hirschhorn	
2 461	10,9	5 383	— 28,5	2,2	Lampertheim	
637	7,4	1 038	6,5	1,6	Lautertal	
1 202	— 12,8	11 305	— 6,1	9,4	Lindenfels	
382	6,4	1 471	24,7	3,9	Lorsch	
306	— 29,2	490	— 39,5	1,6	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
4 422	15,3	9 237	19,3	2,1	Viernheim	
1 813	— 1,4	4 442	— 1,4	2,5	Wald-Michelbach	
832	9,6	1 426	— 1,9	1,7	Zwingenberg	
33 674	5,0	79 692	6,4	2,4	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
2 174	4,8	7 357	16,0	3,4	Babenhausen	
677	24,2	1 181	5,7	1,7	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
.	.	.	.	.	Erzhausen	
247	— 22,8	662	— 41,9	2,7	Fischbachtal	
4 898	39,4	15 439	41,7	3,2	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau	
1 520	— 26,0	2 851	— 25,9	1,9	Groß-Umstadt	
1 488	— 5,8	3 275	— 6,5	2,2	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
728	— 28,3	1 564	— 24,9	2,1	Modautal	
3 097	63,3	4 054	34,7	1,3	Mühltal	
716	— 3,9	2 334	13,9	3,3	Münster	
454	— 31,7	849	— 24,0	1,9	Ober-Ramstadt	
68	— 6,8	492	39,4	7,2	Otzberg	
1 443	— 6,2	2 898	— 0,3	2,0	Pfungstadt	
844	— 3,5	1 828	— 5,7	2,2	Reinheim	
1 339	— 0,8	2 897	— 29,6	2,2	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim	
10 507	3,6	17 919	5,7	1,7	Seeheim-Jugenheim	
1 045	— 28,2	2 801	— 21,5	2,7	Weiterstadt	



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	107	7 798	44 557	– 5,3	77 970	– 6,1	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	138	558	1,5	1 364	1,5	2,4
433 004	Gernsheim	4	.	.	.	.	.	.
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	196	515	– 4,5	1 387	4,3	2,7
433 006	Groß-Gerau	7	282	1 410	– 7,8	2 762	– 19,9	2,0
433 007	Kelsterbach	17	1 328	10 676	– 2,5	15 509	– 2,1	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 128	14 768	– 10,4	23 074	– 3,9	1,6
433 009	Nauheim	5	217	175	– 17,8	554	– 31,8	3,2
433 010	Raunheim	6	1 434	9 314	2,4	15 554	– 18,6	1,7
433 011	Riedstadt	8	533	1 028	2,8	2 915	16,2	2,8
433 012	Rüsselsheim	21	1 131	4 528	– 2,8	10 745	4,6	2,4
433 014	Trebur	6	126	325	– 31,4	774	– 24,1	2,4
434	Hochtaunuskreis	139	8 032	32 865	– 4,4	95 862	– 1,1	2,9
434 001	Bad Homburg	33	2 626	11 351	– 3,6	42 114	0,8	3,7
434 002	Friedrichsdorf	11	607	2 779	– 16,4	5 826	– 7,2	2,1
434 003	Glashütten	5	238	1 288	.	2 222	.	1,7
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	16	1 082	5 545	6,2	17 889	8,1	3,2
434 006	Kronberg	10	390	2 064	6,3	4 013	– 1,4	1,9
434 007	Neu-Anspach	4	145	529	– 6,4	736	– 19,9	1,4
434 008	Oberursel	18	1 237	5 606	– 3,3	13 597	– 3,7	2,4
434 009	Schmitten	19	825	1 762	– 25,2	5 011	– 12,9	2,8
434 010	Steinbach	6	208	1 056	– 5,0	2 635	– 14,6	2,5
434 011	Usingen	5	88	327	1,9	533	– 17,9	1,6
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	325	341	– 5,5	758	– 22,3	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	184	9 740	22 438	1,9	91 476	10,7	4,1
435 001	Bad Orb	28	2 429	3 191	7,3	25 188	13,2	7,9
435 002	Bad Soden-Salmünster	30	1 983	3 310	12,5	29 268	12,1	8,8
435 003	Biebergemünd	6	271	216	– 48,4	636	– 35,8	2,9
435 004	Birstein	4	94	160	.	746	.	4,7
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	167	474	1,3	986	– 6,6	2,1
435 007	Erlensee	4	125	295	– 5,4	905	12,7	3,1
435 008	Flörsbachtal	2	.	.	.	.	.	.
435 009	Freigericht	5	.	.	.	.	.	.
435 010	Gelnhausen	10	371	1 188	– 4,2	2 793	– 0,9	2,4
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	5	248	770	28,8	2 031	33,4	2,6
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	22	1 209	5 334	2,1	12 010	12,0	2,3
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossggrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	3	180	105	– 68,8	127	– 76,7	1,2
435 019	Maintal	7	468	1 728	– 5,4	3 811	– 6,8	2,2
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	168	577	– 16,4	1 103	– 28,2	1,9
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	359	.	587	.	1,6
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
87 383	—	4,5	154 718	—	4,5	1,8	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	.	.	Bischofsheim
1 029		1,0	2 559		6,0	2,5	Büttelborn
.	.	.	.	.	.	.	Gernsheim
1 034	—	8,3	2 822		1,7	2,7	Ginsheim-Gustavsburg
2 736	—	10,5	5 459	—	19,1	2,0	Groß-Gerau
21 156	—	2,4	30 880	—	2,4	1,5	Kelsterbach
29 364	—	5,4	46 063		1,2	1,6	Mörfelden-Walldorf
339	—	18,3	1 120	—	25,2	3,3	Nauheim
18 129	—	1,0	32 642	—	12,6	1,8	Raunheim
1 946		4,5	5 459		9,1	2,8	Riedstadt
8 619	—	3,6	19 856	—	2,9	2,3	Rüsselsheim
599	—	34,0	1 402	—	27,6	2,3	Trebur
63 993	—	2,0	186 407		0,9	2,9	Hochtaunuskreis
22 411	—	0,4	82 723		3,1	3,7	Bad Homburg
5 896	—	10,0	11 927	—	5,3	2,0	Friedrichsdorf
2 400		.	4 187		.	1,7	Glashütten
.	.	.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
9 694		5,9	32 897		5,0	3,4	Königstein
3 965		1,7	7 725	—	2,7	1,9	Kronberg
1 012	—	7,7	1 536	—	15,0	1,5	Neu-Anspach
11 246		0,9	26 766		4,8	2,4	Oberursel
3 609	—	22,1	10 018	—	12,0	2,8	Schmitten
2 054	—	3,6	5 060	—	18,0	2,5	Steinbach
676	—	2,0	1 193	—	9,9	1,8	Usingen
.	.	.	.	.	.	.	Wehrheim
650	—	1,4	1 301	—	21,9	2,0	Weilrod
42 902		3,7	170 910		7,3	4,0	Main-Kinzig-Kreis
5 944		11,5	46 958		6,4	7,9	Bad Orb
6 015		8,8	53 406		7,2	8,9	Bad Soden-Salmünster
401	—	36,9	1 102	—	29,0	2,7	Biebergemünd
295		.	1 412		.	4,8	Birstein
.	.	.	.	.	.	.	Brachtal
888	—	2,7	1 952	—	8,7	2,2	Bruchköbel
585	—	3,5	1 706		9,4	2,9	Erlensee
.	.	.	.	.	.	.	Flörsbachtal
.	.	.	.	.	.	.	Freigericht
2 435	—	3,8	5 569		5,6	2,3	Gelnhausen
.	.	.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
1 406		20,5	3 931		40,7	2,8	Gründau
.	.	.	.	.	.	.	Hammersbach
10 619		2,4	22 805		6,5	2,1	Hanau
.	.	.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	.	.	Langenselbold
173	—	59,7	258	—	63,7	1,5	Linsengericht
3 434		0,8	7 544	—	1,5	2,2	Maintal
.	.	.	.	.	.	.	Neuberg
1 153	—	9,0	2 360	—	20,5	2,0	Nidderau
.	.	.	.	.	.	.	Niederdorfelden
533		.	860	—	5,6	1,6	Rodenbach
.	.	.	.	.	.	.	Ronneburg

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	445	912	8,3	2 111	42,9	2,3
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinntal	8	216	308	21,3	500	2,7	1,6
435 028	Steinau	5	124	196	– 48,0	347	– 51,9	1,8
435 029	Wächtersbach	3	95	432	3,8	818	15,0	1,9
436	Main-Taunus-Kreis	96	6 135	25 337	0,3	54 745	0,4	2,2
436 001	Bad Soden	19	1 075	4 477	—	11 852	– 9,8	2,6
436 002	Eppstein	7	940	1 238	11,8	3 158	5,4	2,6
436 003	Eschborn	9	1 155	5 538	– 0,2	11 544	9,3	2,1
436 004	Flörsheim	5	180	553	– 9,5	1 320	– 19,1	2,4
436 005	Hattersheim	5	166	958	8,2	1 800	7,7	1,9
436 006	Hochheim	11	340	1 123	– 14,4	2 263	– 7,0	2,0
436 007	Hofheim	18	874	3 583	– 8,9	6 834	– 12,0	1,9
436 008	Kelkheim	12	435	1 585	8,3	3 784	26,6	2,4
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	82	193	– 3,0	455	– 20,3	2,4
436 011	Schwalbach	3	427	2 427	29,0	4 848	29,7	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	112	3 868	7 032	11,0	19 873	6,4	2,8
437 001	Bad König	13	363	932	17,7	2 015	– 12,2	2,2
437 002	Beerfelden	10	233	245	104,2	812	164,5	3,3
437 003	Brensbach	4	189	601	7,5	1 307	– 16,6	2,2
437 004	Breuberg	6	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	3	85	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	531	764	58,2	1 393	45,1	1,8
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	416	1 604	10,0	3 395	8,8	2,1
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	13	430	723	11,6	1 352	14,2	1,9
437 012	Mossautal	10	374	582	– 7,5	1 172	0,3	2,0
437 013	Reichelsheim	15	522	480	– 7,2	1 176	– 4,9	2,5
437 014	Rothenberg	7	172	199	60,5	837	211,2	4,2
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	102	6 816	33 840	– 3,0	70 266	– 6,0	2,1
438 001	Dietzenbach	5	309	1 536	– 12,9	3 381	– 20,3	2,2
438 002	Dreieich	14	773	2 897	– 29,0	7 025	– 24,6	2,4
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	6	101	220	0,9	671	27,8	3,1
438 005	Heusenstamm	4	284	1 094	—	2 052	– 0,6	1,9
438 006	Langen	6	761	4 784	– 8,9	9 881	– 0,3	2,1
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	6	227	638	– 16,5	1 768	– 32,7	2,8
438 009	Neu-Isenburg	17	2 085	12 038	8,8	23 929	– 7,9	2,0
438 010	Obertshausen	5	228	1 261	16,0	2 773	15,2	2,2
438 011	Rodgau	14	566	2 500	– 7,8	4 991	13,7	2,0
438 012	Rödermark	10	583	3 156	5,8	6 442	17,3	2,0
438 013	Seligenstadt	11	439	2 693	– 5,4	5 443	– 5,2	2,0

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1 806	10,5	4 546	31,8	2,5	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
517	35,0	997	18,4	1,9	Sinnatal
568	– 20,1	909	– 35,4	1,6	Steinau
883	6,5	1 706	18,9	1,9	Wächtersbach
50 268	3,5	105 522	– 0,1	2,1	Main-Taunus-Kreis
8 945	5,6	23 071	– 8,7	2,6	Bad Soden
2 396	4,7	5 595	2,0	2,3	Eppstein
10 940	– 0,6	21 489	1,4	2,0	Eschborn
925	– 21,5	2 428	– 23,8	2,6	Flörsheim
2 012	18,2	3 772	20,4	1,9	Hattersheim
2 308	– 5,0	4 552	0,2	2,0	Hochheim
7 530	– 3,3	14 132	– 9,6	1,9	Hofheim
3 236	– 7,2	7 290	6,1	2,3	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
365	2,5	857	– 15,3	2,3	Liederbach
4 768	90,8	9 490	76,1	2,0	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
13 588	12,6	40 674	9,9	3,0	Odenwaldkreis
2 057	34,9	4 833	12,1	2,3	Bad König
428	48,1	1 635	107,8	3,8	Beerfelden
775	– 6,1	1 950	– 14,7	2,5	Brensbach
.	.	.	.	.	Breuberg
32	– 64,4	77	– 68,7	2,4	Brombachtal
1 534	62,5	2 926	55,3	1,9	Erbach
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	Hesseneck
2 853	10,3	6 508	20,2	2,3	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
1 392	5,0	2 620	8,4	1,9	Michelstadt
1 145	– 1,2	2 513	– 2,2	2,2	Mossautal
989	– 11,7	2 722	– 8,4	2,8	Reichelsheim
375	19,8	1 513	88,4	4,0	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
65 690	– 0,5	136 535	– 5,8	2,1	Kreis Offenbach
3 177	– 13,8	6 469	– 15,7	2,0	Dietzenbach
5 907	– 17,6	13 243	– 20,4	2,2	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
454	2,9	1 435	34,1	3,2	Hainburg
2 132	3,9	3 866	– 4,2	1,8	Heusenstamm
8 547	– 14,5	18 546	– 6,6	2,2	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
1 157	– 23,8	3 354	– 33,1	2,9	Mühlheim
23 617	9,4	47 823	– 8,8	2,0	Neu-Isenburg
2 427	13,9	5 280	10,6	2,2	Obertshausen
5 181	– 0,7	10 428	14,5	2,0	Rodgau
5 941	11,2	11 922	20,6	2,0	Rödermark
5 220	3,2	10 531	2,1	2,0	Seligenstadt

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	142	7 198	18 847	9,0	60 973	4,0	3,2
439 001	Aarbergen	5	109	129	– 23,7	270	– 49,2	2,1
439 002	Bad Schwalbach	13	1 224	1 824	4,3	27 204	7,4	14,9
439 003	Eltville	25	838	3 756	7,2	6 410	5,0	1,7
439 004	Geisenheim	6	336	1 376	37,6	1 968	34,7	1,4
439 005	Heidenrod	4	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	12	278	1 351	5,5	2 172	– 0,1	1,6
439 009	Kiedrich	3	89	186	– 3,1	370	10,8	2,0
439 010	Lorch	10	181	258	8,9	594	– 23,5	2,3
439 011	Niedernhausen	9	732	3 511	17,9	7 192	– 11,4	2,0
439 012	Oestrich-Winkel	12	467	803	– 12,0	1 380	– 4,3	1,7
439 013	Rüdesheim	17	1 373	2 793	7,9	4 765	11,9	1,7
439 014	Schlangenbad	11	506	1 511	– 11,0	6 374	0,7	4,2
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	174	356	– 17,6	703	– 21,9	2,0
440	Wetteraukreis	113	6 756	17 090	– 1,2	81 324	4,4	4,8
440 001	Altenstadt	4	124	405	6,3	920	– 13,9	2,3
440 002	Bad Nauheim	28	2 716	7 234	7,9	55 063	8,3	7,6
440 003	Bad Vilbel	10	550	2 104	3,1	4 697	– 6,1	2,2
440 004	Büdingen	8	290	550	– 30,0	1 125	– 19,4	2,0
440 005	Butzbach	8	553	1 930	– 11,3	3 201	– 4,7	1,7
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	254	994	– 2,7	2 514	18,6	2,5
440 009	Gedern	5	846	277	– 8,0	634	28,1	2,3
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	233	558	– 10,1	1 235	– 19,5	2,2
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	12	616	1 321	– 9,6	8 047	– 3,4	6,1
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	66	56	– 22,2	115	– 43,3	2,1
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	3	82	327	– 16,8	684	– 10,6	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. Darmstadt	1 630	119 603	634 512	5,8	1 331 983	4,9	2,1
531	Kreis Gießen	103	4 061	15 174	– 2,1	27 376	– 4,0	1,8
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	110	173	47,9	359	47,7	2,1
531 003	Buseck	5	139	251	– 19,8	433	– 32,3	1,7
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	17	1 013	4 798	– 2,6	8 685	– 0,1	1,8
531 006	Grünberg	10	591	2 749	8,7	4 460	– 0,4	1,6
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	6	134	147	– 37,4	376	– 25,5	2,6

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage		
33 946	6,1	115 048	0,3	3,4	Rheingau-Taunus-Kreis		
224	– 34,3	475	– 47,8	2,1	Aarbergen		
3 541	3,1	53 135	2,6	15,0	Bad Schwalbach		
6 134	3,2	10 905	2,5	1,8	Eltville		
2 311	22,1	3 498	24,0	1,5	Geisenheim		
.	.	.	.	.	Heidenrod		
809	.	1 159	.	1,4	Hohenstein		
2 554	6,4	4 226	2,6	1,7	Idstein		
314	30,8	556	25,2	1,8	Kiedrich		
464	– 14,2	1 172	– 24,7	2,5	Lorch		
6 381	14,7	13 403	– 10,0	2,1	Niedernhausen		
1 425	– 10,2	2 447	– 5,6	1,7	Oestrich-Winkel		
5 172	4,1	8 667	– 7,3	1,7	Rüdesheim		
3 011	– 6,4	12 595	1,8	4,2	Schlangenbad		
.	.	.	.	.	Taunusstein		
653	– 6,7	1 249	– 13,6	1,9	Walluf		
33 602	2,3	156 948	2,8	4,7	Wetteraukreis		
800	17,6	1 761	3,0	2,2	Altenstadt		
14 044	7,7	106 030	4,8	7,5	Bad Nauheim		
4 102	7,7	8 785	– 3,6	2,1	Bad Vilbel		
1 169	– 13,0	2 199	– 3,6	1,9	Büdingen		
3 823	– 9,2	6 169	– 7,5	1,6	Butzbach		
.	.	.	.	.	Echzell		
.	.	.	.	.	Florstadt		
1 934	– 1,4	4 671	15,5	2,4	Friedberg		
691	17,9	1 246	30,3	1,8	Gedern		
—	—	—	—	—	Glauburg		
.	.	.	.	.	Hirzenhain		
1 191	2,3	2 727	– 4,6	2,3	Karben		
.	.	.	.	.	Kefenrod		
.	.	.	.	.	Münzenberg		
2 482	– 7,5	15 967	– 2,8	6,4	Nidda		
.	.	.	.	.	Niddatal		
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen		
114	11,8	248	– 16,8	2,2	Ortenberg		
.	.	.	.	.	Rockenberg		
638	– 11,4	1 265	– 11,9	2,0	Rosbach		
.	.	.	.	.	Wölfersheim		
.	.	.	.	.	Wöllstadt		
1 237 451	5,7	2 612 497	4,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t		
28 244	– 6,5	51 758	– 7,1	1,8	Kreis Gießen		
.	.	.	.	.	Allendorf		
398	57,9	932	83,1	2,3	Biebertal		
511	– 18,1	909	– 26,5	1,8	Buseck		
.	.	.	.	.	Fernwald		
8 594	– 9,3	15 587	– 9,1	1,8	Gießen		
4 973	– 1,1	8 786	– 5,4	1,8	Grünberg		
.	.	.	.	.	Heuchelheim		
325	– 16,5	784	– 10,9	2,4	Hungen		

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012							durchschnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
								Anzahl	
531 009	Langgöns	6	199	430	– 16,5	1 000	– 22,2	2,3	
531 010	Laubach	15	728	1 433	– 1,2	3 076	– 12,5	2,1	
531 011	Lich	8	257	1 009	0,3	1 612	13,5	1,6	
531 012	Linden	5	197	1 559	– 10,2	2 203	– 17,7	1,4	
531 013	Lollar	5	125	546	7,7	1 005	– 13,1	1,8	
531 014	Pohlheim	5	86	360	– 1,9	644	– 25,4	1,8	
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—	
531 016	Reiskirchen	3	66	.	.	.	.	.	
531 017	Staufenberg	3	80	471	5,4	749	10,1	1,6	
531 018	Wettenberg	5	231	928	– 0,1	1 517	9,5	1,6	
532	Lahn-Dill-Kreis	82	3 419	11 345	– 7,1	26 139	0,4	2,3	
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.	
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.	
532 003	Braunfels	12	494	944	– 6,0	3 837	– 9,4	4,1	
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.	
532 006	Dillenburg	6	.	.	.	.	.	.	
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.	
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.	
532 009	Eschenburg	4	57	81	– 5,8	255	55,5	3,1	
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.	
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.	
532 012	Herborn	11	360	1 749	7,0	3 677	26,0	2,1	
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.	
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.	
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.	
532 016	Leun	3	.	.	.	.	.	.	
532 017	Mittenaar	3	65	324	17,0	485	19,8	1,5	
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.	
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—	
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.	
532 023	Wetzlar	22	1 077	4 973	– 18,5	10 672	– 7,7	2,1	
533	Kreis Limburg-Weilburg	71	4 002	11 586	7,9	34 939	13,2	3,0	
533 001	Beselich	3	41	64	– 54,3	102	– 56,2	1,6	
533 002	Brechen	—	—	—	—	—	—	—	
533 003	Bad Camberg	7	775	1 489	6,7	17 002	17,1	11,4	
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.	
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.	
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.	
533 007	Hadamar	5	326	640	– 10,2	1 261	– 20,5	2,0	
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.	
533 009	Limburg	18	1 073	4 630	6,4	7 282	6,0	1,6	
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.	
533 011	Mengerskirchen	4	322	443	.	876	.	2,0	
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.	
533 013	Runkel	4	121	.	.	.	.	.	
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.	
533 015	Villmar	3	.	.	.	.	.	.	
533 016	Waldbrunn	1	.	.	.	.	.	.	
533 017	Weilburg	10	789	2 587	14,8	5 007	28,4	1,9	
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.	
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012							Kreisfreie Stadt (St.) ——  Landkreis ——  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
812	—	10,0	1 736	—	23,3	2,1	Langgöns
2 796	—	7,4	5 979	—	17,4	2,1	Laubach
1 801	—	5,3	2 883		6,6	1,6	Lich
.		.	.		.	.	Linden
1 075	—	0,6	1 908	—	14,8	1,8	Lollar
634	—	4,5	1 192	—	18,4	1,9	Pohlheim
—	—	—	—	—	—	—	Rabenau
196	—	24,0	1 117		.	5,7	Reiskirchen
884		6,9	1 388		12,7	1,6	Staufenberg
1 642	—	13,3	2 598		0,4	1,6	Wettenberg
21 911	—	3,1	51 076		3,1	2,3	Lahn-Dill-Kreis
.		.	.		.	.	Aßlar
.		.	.		.	.	Bischoffen
1 891	—	6,0	7 977	—	7,3	4,2	Braunfels
.		.	.		.	.	Breitscheid
.		.	.		.	.	Dillenburg
.		.	.		.	.	Driedorf
.		.	.		.	.	Ehringshausen
174		20,0	548		97,1	3,1	Eschenburg
.		.	.		.	.	Greifenstein
.		.	.		.	.	Haiger
3 229		5,7	6 773		23,3	2,1	Herborn
.		.	.		.	.	Hohenahr
.		.	.		.	.	Hüttenberg
.		.	.		.	.	Lahnau
.		.	.		.	.	Leun
511		9,7	825		22,0	1,6	Mittenaar
.		.	.		.	.	Schöffengrund
—	—	—	—	—	—	—	Siegbach
.		.	.		.	.	Solms
9 925	—	11,8	21 264	—	0,5	2,1	Wetzlar
21 972		7,9	68 188		14,4	3,1	Kreis Limburg-Weilburg
173	—	18,8	307	—	7,0	1,8	Beselich
—	—	—	—	—	—	—	Brechen
3 131		12,5	33 847		16,8	10,8	Bad Camberg
.		.	.		.	.	Dornburg
.		.	.		.	.	Elbtal
.		.	.		.	.	Elz
1 203	—	8,0	2 611	—	10,2	2,2	Hadamar
.		.	.		.	.	Hünfelden
8 820		5,5	13 922		5,6	1,6	Limburg
.		.	.		.	.	Löhnberg
.		.	.		.	.	Mengerskirchen
.		.	.		.	.	Merenberg
650	—	2,0	1 139	—	0,3	1,8	Runkel
.		.	.		.	.	Selters
.		.	.		.	.	Villmar
.		.	.		.	.	Waldbrunn
4 537		13,6	8 917		28,8	2,0	Weilburg
.		.	.		.	.	Weilmünster
.		.	.		.	.	Weinbach



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	106	4 606	15 663	9,8	38 839	6,6	2,5
534 001	Amöneburg	4	75	174	7,4	356	30,4	2,0
534 002	Angelburg	—	—	—	—	—	—	—
534 003	Bad Endbach	10	435	778	7,6	4 460	6,3	5,7
534 004	Biedenkopf	6	.	.	.	.	.	.
534 005	Breidenbach	3	46	87	.	270	.	3,1
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	517	– 24,6	854	– 16,4	1,7
534 009	Fronhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	366	896	– 18,9	1 996	– 30,1	2,2
534 011	Kirchhain	6	125	331	– 13,1	1 072	2,7	3,2
534 012	Lahntal	4	129	234	16,4	383	– 13,7	1,6
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	1 892	9 330	15,9	20 953	3,2	2,2
534 015	Münchhausen	4	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	10	292	801	– 3,8	2 752	28,2	3,4
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	2	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	103	5 607	9 736	1,7	25 148	6,0	2,6
535 001	Alsfeld	11	642	2 089	– 6,8	3 100	– 5,7	1,5
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	5	538	34	– 54,7	99	– 47,9	2,9
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	.	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	9	639	622	14,8	1 860	50,9	3,0
535 009	Homberg	6	212	686	– 9,7	1 729	4,3	2,5
535 010	Kirtorf	2	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	534	1 414	– 0,2	3 307	6,2	2,3
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	758	622	.	1 261	.	2,0
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	12	328	601	2,6	1 311	28,2	2,2
535 016	Schotten	14	752	1 914	26,8	4 143	33,0	2,2
535 017	Schwalmtal	2	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	290	315	– 23,0	682	– 35,1	2,2
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	465	21 695	63 504	2,0	152 441	4,7	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
29 997	18,6	72 838	10,5	2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf	
326	7,6	638	36,0	2,0	Amöneburg	
—	—	—	—	—	Angelburg	
1 660	15,7	8 294	0,2	5,0	Bad Endbach	
.	.	.	.	.	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach	
.	.	.	.	.	Cölbe	
.	.	.	.	.	Dautphetal	
1 014	— 12,9	1 634	— 3,9	1,6	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen	
1 682	— 25,1	3 754	— 18,4	2,2	Gladenbach	
637	— 4,8	2 012	3,2	3,2	Kirchhain	
512	23,4	834	— 15,2	1,6	Lahntal	
.	.	.	.	.	Lohra	
17 885	32,6	39 818	11,7	2,2	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen	
—	—	—	—	—	Neustadt	
.	.	.	.	.	Rauschenberg	
1 554	— 3,2	5 378	23,6	3,5	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg	
.	.	.	.	.	Weimar	
.	.	.	.	.	Wetter	
18 020	0,2	47 928	1,3	2,7	Vogelsbergkreis	
3 829	— 9,5	5 613	— 13,6	1,5	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal	
.	.	.	.	.	Feldatal	
147	— 51,5	591	— 28,0	4,0	Freiensteinau	
.	.	.	.	.	Grebenau	
.	.	.	.	.	Grebenhain	
1 252	11,3	3 620	17,2	2,9	Herbststein	
1 340	— 8,2	3 157	4,0	2,4	Homburg	
.	.	.	.	.	Kirtorf	
2 486	— 2,0	5 616	— 2,7	2,3	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal	
1 165	1,1	2 605	.	2,2	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod	
1 250	— 0,3	3 026	10,3	2,4	Schlitz	
3 410	15,7	7 692	20,4	2,3	Schotten	
.	.	.	.	.	Schwalmtal	
494	— 12,7	1 053	— 27,4	2,1	Ulrichstein	
.	.	.	.	.	Wartenberg	
120 144	3,2	291 788	4,9	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n	

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	64	5 553	30 882	– 0,8	56 141	4,9	1,8
631	Kreis Fulda	262	13 060	43 507	5,7	91 315	9,5	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	22	1 286	2 483	19,3	15 225	22,0	6,1
631 002	Burghaun	3	68	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	.	.	.	.	.	.
631 004	Ebersburg	6	197	240	58,9	855	79,6	3,6
631 005	Ehrenberg	10	183	361	9,4	949	33,5	2,6
631 006	Eichenzell	5	181	667	37,0	927	33,4	1,4
631 007	Eiterfeld	4	229	355	– 21,5	648	– 29,2	1,8
631 008	Flieden	4	65	98	– 3,9	381	38,5	3,9
631 009	Fulda	40	3 248	21 440	– 0,4	32 724	– 1,5	1,5
631 010	Gersfeld	42	1 937	3 345	40,3	9 695	21,0	2,9
631 011	Großenlöder	7	352	1 450	– 11,9	2 434	– 9,4	1,7
631 012	Hilders	25	1 127	1 739	15,8	4 522	31,3	2,6
631 013	Hofbieber	13	513	962	– 2,1	1 920	13,0	2,0
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	673	1 965	– 7,2	3 712	– 1,6	1,9
631 016	Kalbach	5	264	461	52,1	1 240	76,1	2,7
631 017	Künzell	8	457	3 389	3,2	6 264	7,6	1,8
631 018	Neuhof	7	217	930	27,2	1 582	19,5	1,7
631 019	Nüsttal	3	45	.	.	.	.	.
631 020	Petersberg	7	270	793	– 5,1	1 704	9,9	2,1
631 021	Poppenhausen	25	797	1 271	25,7	3 092	– 0,5	2,4
631 022	Rasdorf	1	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	6	573	193	– 16,5	515	– 2,3	2,7
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	103	9 771	23 401	– 7,1	80 992	11,9	3,5
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 739	7 187	1,2	23 686	10,8	3,3
632 003	Bebra	3	233	786	– 20,8	1 406	– 0,9	1,8
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	3	46	74	.	153	.	2,1
632 008	Haunetal	4	235	254	86,8	745	127,8	2,9
632 009	Heringen	4	134	77	– 10,5	166	– 12,6	2,2
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 339	2 197	– 47,9	9 523	28,9	4,3
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	2	.	.	.	.	.	.
632 014	Neuenstein	5	176	1 212	– 9,3	1 740	—	1,4
632 015	Niederaula	4	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	.	.	.	.	.	.
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	12	2 423	6 796	13,8	30 731	12,3	4,5
632 019	Schenklengsfeld	3	.	.	.	.	.	.
632 020	Wildeck	6	232	347	2,1	2 885	4,7	8,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
57 180	1,0	105 635	4,5	1,8	Kassel, documenta-St.
83 245	5,1	179 628	6,1	2,2	Kreis Fulda
4 544	28,7	27 939	21,0	6,1	Bad Salzschlirf
133	—	400	20,1	3,0	Burghaun
.	.	.	.	.	Dipperz
446	27,4	1 525	44,4	3,4	Ebersburg
775	—	2 184	3,2	2,8	Ehrenberg
1 189	36,8	1 638	32,2	1,4	Eichenzell
967	9,8	2 133	2,0	2,2	Eiterfeld
180	35,3	735	113,0	4,1	Flieden
40 066	1,4	63 835	0,4	1,6	Fulda
6 129	12,2	18 370	—	0,4	Gersfeld
3 037	—	5 187	—	3,5	Großenlöder
3 794	8,7	9 957	15,2	2,6	Hilders
2 116	—	4 259	—	3,8	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
3 794	—	7 235	—	1,0	Hünfeld
804	35,4	2 428	48,7	3,0	Kalbach
6 786	3,6	12 442	2,7	1,8	Künzell
1 671	16,0	2 896	16,0	1,7	Neuhof
45	40,6	181	118,1	4,0	Nüsttal
1 534	—	3 345	10,0	2,2	Petersberg
2 630	8,3	6 715	—	2,2	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
390	—	1 125	—	14,3	Tann
48 717	3,7	169 172	17,2	3,5	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
14 299	3,1	48 052	10,7	3,4	Bad Hersfeld
1 421	—	2 714	8,1	1,9	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
152	.	347	.	2,3	Hauneck
273	35,8	783	63,5	2,9	Haunetal
154	8,5	330	—	4,6	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
6 658	11,0	25 875	106,4	3,9	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
.	.	.	.	.	Nentershausen
2 173	—	3 114	—	0,7	Neuenstein
.	.	.	.	.	Niederaula
.	.	.	.	.	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
14 043	12,0	61 314	8,8	4,4	Rotenburg
.	.	.	.	.	Schenklengsfeld
639	—	5 843	5,9	9,1	Wildeck

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	138	9 939	16 126	6,0	39 193	16,2	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	13	1 491	1 063	4,2	7 013	10,7	6,6
633 003	Baunatal	9	731	2 571	10,1	7 190	29,7	2,8
633 004	Breuna	3	70	80	81,8	303	63,8	3,8
633 005	Calden	3	55	177	15,7	436	48,3	2,5
633 006	Bad Emstal	5	414	748	– 2,3	1 845	17,9	2,5
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	432	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 523	2 029	9,2	4 795	19,1	2,4
633 014	Immenhausen	5	1 115	95	– 39,1	160	– 41,4	1,7
633 015	Kaufungen	7	174	469	32,9	1 038	39,7	2,2
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	407	3 936	12,6	5 345	15,7	1,4
633 018	Naumburg	7	767	627	– 2,5	1 583	– 9,9	2,5
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	461	– 8,9	875	9,9	1,9
633 021	Oberweser	6	164	77	113,9	146	97,3	1,9
633 022	Reinhardshagen	3	166	16	– 62,8	20	– 87,2	1,3
633 023	Schauenburg	4	92	403	39,9	1 011	85,2	2,5
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 157	276	– 1,4	531	– 4,2	1,9
633 026	Vellmar	2	.	.	.	.	.	.
633 027	Wahlsburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	10	343	491	– 9,9	1 084	– 5,1	2,2
633 029	Zierenberg	4	165	92	46,0	305	162,9	3,3
634	Schwalm-Eder-Kreis	117	6 173	11 237	5,5	35 802	4,4	3,2
634 001	Borken	6	125	151	– 29,4	235	– 55,0	1,6
634 002	Edermünde	3	49	139	– 9,2	524	67,4	3,8
634 003	Felsberg	7	141	265	– 4,0	626	6,5	2,4
634 004	Frielendorf	6	488	279	22,9	886	23,4	3,2
634 005	Fritzlar	8	203	494	– 6,3	881	9,2	1,8
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	3	53	153	– 10,5	341	0,9	2,2
634 008	Guxhagen	4	99	867	– 8,8	1 397	– 4,1	1,6
634 009	Homberg	8	277	778	3,7	1 176	– 27,8	1,5
634 010	Jesberg	—	—	—	—	—	—	—
634 011	Knüllwald	11	398	1 312	11,0	1 765	14,0	1,3
634 013	Malsfeld	3	.	.	.	.	.	.
634 014	Melsungen	9	527	2 133	19,7	3 196	18,0	1,5
634 015	Morschen	4	76	187	– 21,4	408	– 16,7	2,2
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	823	– 6,3	1 776	4,5	2,2
634 018	Niedenstein	4	167	716	4,1	1 677	10,1	2,3
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	174	362	– 10,8	725	– 0,5	2,0
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	4	109	115	.	300	.	2,6
634 026	Willingshausen	4	83	147	.	297	.	2,0
634 027	Bad Zwesten	8	1 252	875	38,2	16 706	.	19,1

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
30 206	8,8	74 977	18,1	2,5	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
2 104	2,9	13 972	15,2	6,6	Bad Karlshafen
5 096	18,0	13 786	34,8	2,7	Baunatal
178	83,5	558	30,4	3,1	Breuna
243	– 19,8	565	– 5,7	2,3	Calden
1 517	1,9	3 411	2,7	2,2	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
1 135	– 15,4	1 748	– 26,8	1,5	Fulda
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
3 547	8,2	9 350	20,0	2,6	Hofgeismar
243	– 44,5	470	– 37,0	1,9	Immenhausen
903	49,5	1 956	63,3	2,2	Kaufungen
—	—	—	—	—	Liebenau
7 178	18,0	9 898	23,5	1,4	Lohfelden
1 135	1,8	2 995	– 4,5	2,6	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
723	– 21,1	1 445	– 2,6	2,0	Niestetal
164	148,5	355	151,8	2,2	Oberweser
34	– 51,4	46	– 83,2	1,4	Reinhardshagen
747	51,5	1 952	96,8	2,6	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
490	– 10,4	988	– 7,2	2,0	Trendelburg
.	.	.	.	.	Vellmar
.	.	.	.	.	Wahlsburg
944	5,5	2 332	17,4	2,5	Wolfhagen
188	66,4	525	163,8	2,8	Zierenberg
20 502	4,5	70 103	3,5	3,4	Schwalm-Eder-Kreis
306	– 25,0	510	– 47,4	1,7	Borken
264	1,1	965	73,6	3,7	Edermünde
453	– 5,6	1 072	6,8	2,4	Felsberg
501	5,7	1 601	– 21,8	3,2	Frielendorf
870	– 17,4	1 532	– 6,9	1,8	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
309	0,3	672	25,8	2,2	Gudensberg
1 760	– 0,7	2 710	3,2	1,5	Guxhagen
1 234	4,1	2 179	– 23,0	1,8	Homburg
—	—	—	—	—	Jesberg
2 153	11,1	3 120	12,6	1,4	Knüllwald
.	.	.	.	.	Malsfeld
3 874	20,6	5 868	21,8	1,5	Melsungen
299	– 23,5	737	– 14,9	2,5	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
1 521	3,3	3 498	5,6	2,3	Neukirchen
1 146	– 7,1	2 726	5,6	2,4	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
772	– 4,3	1 413	– 4,4	1,8	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
176	.	418	.	2,4	Wabern
317	.	616	.	1,9	Willingshausen
1 832	31,5	33 844	3,5	18,5	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	357	22 416	63 060	18,9	260 010	18,5	4,1
635 002	Bad Arolsen	17	1 457	2 554	0,6	5 385	– 17,8	2,1
635 003	Bad Wildungen	55	5 791	8 734	9,2	110 332	11,6	12,6
635 004	Battenberg	5	176	489	– 16,6	1 013	– 13,7	2,1
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	17	1 071	1 416	44,9	4 263	45,4	3,0
635 008	Diemelstadt	5	122	478	23,2	822	26,3	1,7
635 009	Edertal	13	474	424	60,6	912	92,0	2,2
635 010	Frankenau	5	.	.	.	.	.	.
635 011	Frankenberg	7	304	1 483	– 1,9	2 732	7,3	1,8
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	3	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	386	1 451	31,1	2 901	53,6	2,0
635 016	Lichtenfels	7	192	442	36,8	1 397	49,9	3,2
635 017	Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—
635 018	Twistetal	3	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	17	2 742	2 190	35,5	4 985	38,4	2,3
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	11	825	1 122	18,4	1 983	23,1	1,8
635 022	Willingen	173	7 924	41 371	22,3	120 347	27,3	2,9
636	Werra-Meißner-Kreis	105	6 746	7 965	12,6	40 911	17,2	5,1
636 001	Bad Sooden-Allendorf	25	2 169	2 878	13,4	27 883	7,1	9,7
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	12	877	889	16,7	1 908	53,9	2,1
636 004	Großalmerode	5	190	85	– 4,5	134	– 21,2	1,6
636 005	Herleshausen	6	182	326	67,2	625	40,8	1,9
636 006	Hessisch Lichtenau	11	472	805	16,7	3 722	189,0	4,6
636 007	Meinhard	5	.	.	.	.	.	.
636 008	Meißner	6	223	413	– 27,5	681	– 16,6	1,6
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	401	237	39,4	568	68,5	2,4
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	4	80	81	.	134	.	1,7
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	17	900	1 575	6,5	3 882	9,4	2,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 146	73 658	196 178	6,9	604 364	13,7	3,1
	Land H e s s e n	3 241	214 956	894 194	5,7	2 088 788	7,3	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
110 999	7,6	473 294	8,3	4,3	Kreis Waldeck-Frankenberg	
4 893	5,5	10 230	– 15,7	2,1	Bad Arolsen	
16 535	12,9	213 127	11,5	12,9	Bad Wildungen	
846	– 16,2	1 888	– 17,1	2,2	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
.	.	.	.	.	Burgwald	
2 395	18,6	7 730	19,9	3,2	Diemelsee	
907	27,0	1 599	28,7	1,8	Diemelstadt	
777	54,2	1 657	105,1	2,1	Edertal	
.	.	.	.	.	Frankenau	
2 444	– 6,0	4 689	1,6	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
2 697	19,1	5 843	25,0	2,2	Korbach	
688	– 5,8	1 987	6,5	2,9	Lichtenfels	
—	—	—	—	—	Rosenthal	
.	.	.	.	.	Twistetal	
3 487	18,8	8 179	19,3	2,3	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
1 917	– 7,9	3 400	– 11,3	1,8	Waldeck	
71 500	6,3	206 668	6,2	2,9	Willingen	
15 700	9,4	82 112	14,2	5,2	Werra-Meißner-Kreis	
5 831	17,4	56 244	8,1	9,6	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
1 417	3,2	3 015	33,5	2,1	Eschwege	
425	– 4,1	885	– 16,8	2,1	Großalmerode	
544	56,8	1 125	41,3	2,1	Herleshausen	
1 474	1,2	5 880	105,8	4,0	Hessisch Lichtenau	
.	.	.	.	.	Meinhard	
767	– 26,5	1 494	– 12,5	1,9	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
394	16,9	1 088	58,8	2,8	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel	
123	26,8	206	35,5	1,7	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal	
3 464	2,6	9 499	10,8	2,7	Witzenhausen	
366 549	5,4	1 154 921	9,5	3,2	Reg.-Bez. K a s s e l	
1 724 144	5,5	4 059 206	5,8	2,4	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	658 945	5,3	1 608 558	6,6	2,4
2	Europa	142 544	5,3	303 113	10,3	2,1
3	Belgien	6 459	16,9	13 284	27,3	2,1
4	Bulgarien	603	– 17,6	1 759	5,4	2,9
5	Dänemark	5 356	3,0	8 272	10,7	1,5
6	Estland	219	– 42,5	509	– 18,2	2,3
7	Finnland	1 591	7,5	3 056	12,1	1,9
8	Frankreich	10 900	6,8	20 021	9,9	1,8
9	Griechenland	1 399	– 19,1	3 619	– 6,7	2,6
10	Irland	1 153	– 9,8	2 228	– 15,9	1,9
11	Island	250	– 16,4	548	– 31,8	2,2
12	Italien	10 691	– 9,2	24 017	– 4,6	2,2
13	Lettland	290	– 2,0	604	8,8	2,1
14	Litauen	743	8,0	1 421	20,9	1,9
15	Luxemburg	1 399	26,0	2 536	21,6	1,8
16	Malta	180	– 15,1	319	– 16,1	1,8
17	Niederlande	29 410	13,2	71 612	14,4	2,4
18	Norwegen	1 345	– 5,8	2 359	– 3,3	1,8
19	Österreich	7 371	4,5	14 517	13,1	2,0
20	Polen	4 860	11,6	17 186	53,4	3,5
21	Portugal	1 692	5,1	3 417	5,6	2,0
22	Rumänien	1 324	3,4	4 015	28,9	3,0
23	Russland	5 189	25,6	11 191	22,4	2,2
24	Schweden	3 817	3,9	6 286	7,6	1,6
25	Schweiz	9 934	3,0	17 210	2,9	1,7
26	Slowakische Republik	611	1,5	1 344	– 2,5	2,2
27	Slowenien	418	– 8,7	778	– 1,4	1,9
28	Spanien	7 209	4,7	14 989	17,1	2,1
29	Tschechische Republik	2 479	15,4	6 622	37,4	2,7
30	Türkei	2 919	– 9,5	6 606	– 8,6	2,3
31	Ukraine	613	– 13,4	1 443	3,1	2,4
32	Ungarn	1 519	– 9,0	3 729	– 3,6	2,5
33	Vereinigtes Königreich	17 242	2,8	29 853	1,3	1,7
34	Zypern	294	10,5	586	– 9,4	2,0
35	Sonstiges Europa	3 065	19,2	7 177	– 2,5	2,3
36	Afrika	3 424	1,6	7 313	7,6	2,1
37	Republik Südafrika	642	– 14,1	1 394	– 2,4	2,2
38	Sonstiges Afrika	2 782	6,1	5 919	10,3	2,1

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2012						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
1 261 083	4,9	3 119 285	4,9	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
276 281	5,4	582 369	9,3	2,1	Europa	
12 136	11,7	24 302	16,5	2,0	Belgien	
1 357	– 6,3	3 638	6,3	2,7	Bulgarien	
8 592	3,9	13 331	8,9	1,6	Dänemark	
625	– 26,4	1 344	– 11,6	2,2	Estland	
3 186	– 0,7	6 008	– 0,1	1,9	Finnland	
21 365	5,7	38 698	9,0	1,8	Frankreich	
3 184	– 19,0	8 432	– 7,5	2,6	Griechenland	
2 396	– 11,3	4 484	– 15,1	1,9	Irland	
507	– 19,4	1 190	– 32,1	2,3	Island	
22 286	– 5,1	48 845	– 3,5	2,2	Italien	
722	0,1	1 559	13,0	2,2	Lettland	
1 547	4,4	3 096	19,5	2,0	Litauen	
2 334	16,8	4 234	13,1	1,8	Luxemburg	
442	12,5	848	19,9	1,9	Malta	
47 952	10,8	111 303	8,9	2,3	Niederlande	
2 707	– 1,0	4 671	– 3,9	1,7	Norwegen	
14 208	3,9	26 791	6,9	1,9	Österreich	
10 285	13,2	36 417	59,0	3,5	Polen	
3 714	– 3,4	8 001	0,6	2,2	Portugal	
2 939	14,6	8 914	48,8	3,0	Rumänien	
11 662	24,5	25 860	21,5	2,2	Russland	
7 037	2,1	11 663	1,4	1,7	Schweden	
19 364	5,8	32 806	5,0	1,7	Schweiz	
1 220	– 8,3	2 953	– 12,0	2,4	Slowakische Republik	
1 038	– 3,6	1 960	4,6	1,9	Slowenien	
14 664	4,2	32 534	23,1	2,2	Spanien	
4 877	20,7	11 927	33,2	2,4	Tschechische Republik	
8 042	– 4,7	19 477	– 2,9	2,4	Türkei	
1 376	– 3,0	3 185	6,3	2,3	Ukraine	
3 256	– 3,3	8 430	5,7	2,6	Ungarn	
34 048	4,8	59 187	2,1	1,7	Vereinigtes Königreich	
663	21,4	1 383	2,9	2,1	Zypern	
6 550	21,9	14 898	6,0	2,3	Sonstiges Europa	
7 088	3,7	14 998	7,0	2,1	Afrika	
1 254	– 5,8	2 661	0,8	2,1	Republik Südafrika	
5 834	5,9	12 337	8,4	2,1	Sonstiges Afrika	

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
39	Asien	46 120	8,4	98 828	10,6	2,1
40	Arabische Golfstaaten	6 732	– 2,4	12 498	3,5	1,9
41	China Volksrep. und Hongkong	8 085	– 6,6	20 065	7,0	2,5
42	Indien	3 191	6,4	10 290	12,8	3,2
43	Israel	1 487	– 6,9	2 930	– 5,5	2,0
44	Japan	8 987	11,4	16 506	7,0	1,8
45	Südkorea	6 170	58,4	12 315	20,7	2,0
46	Taiwan	1 209	4,0	3 578	8,3	3,0
47	Sonstiges Asien	10 259	10,6	20 646	19,1	2,0
48	Amerika	40 041	13,2	64 852	6,3	1,6
49	Kanada	3 428	11,2	5 357	5,2	1,6
50	USA	30 364	11,5	47 078	4,6	1,6
51	Mittelamerika und Karibik	886	– 0,7	2 063	– 5,6	2,3
52	Brasilien	3 430	45,3	6 221	31,2	1,8
53	Sonstiges Amerika	1 933	6,6	4 133	3,5	2,1
54	Australien	1 958	9,8	3 873	2,8	2,0
55	Australien	1 541	—	3 074	– 4,4	2,0
56	Neuseeland und Ozeanien	417	72,3	799	44,7	1,9
57	Ohne Angabe	1 162	– 2,3	2 251	– 6,4	1,9
58	Ausland z u s a m m e n	235 249	7,1	480 230	9,6	2,0
59	I n s g e s a m t	894 194	5,7	2 088 788	7,3	2,3

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2012						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
92 372	9,3	198 757	10,5	2,2	Asien	
14 130	7,7	25 791	12,8	1,8	Arabische Golfstaaten	
17 197	– 1,8	42 766	2,3	2,5	China Volksrep. und Hongkong	
7 167	3,2	22 243	11,5	3,1	Indien	
3 140	0,3	6 001	– 2,8	1,9	Israel	
15 316	10,2	27 815	4,4	1,8	Japan	
11 045	57,8	21 759	29,7	2,0	Südkorea	
2 746	11,0	7 357	6,0	2,7	Taiwan	
21 631	6,0	45 025	16,4	2,1	Sonstiges Asien	
79 418	12,3	128 049	4,9	1,6	Amerika	
6 571	8,5	10 472	4,7	1,6	Kanada	
59 667	11,6	91 366	3,3	1,5	USA	
2 013	6,8	4 368	– 3,8	2,2	Mittelamerika und Karibik	
7 215	29,0	13 146	20,0	1,8	Brasilien	
3 952	7,4	8 697	6,8	2,2	Sonstiges Amerika	
4 506	1,1	8 611	– 1,7	1,9	Australien	
3 720	– 3,5	7 096	– 4,5	1,9	Australien	
786	31,2	1 515	13,7	1,9	Neuseeland und Ozeanien	
3 396	– 3,7	7 137	8,4	2,1	Ohne Angabe	
463 061	7,2	939 921	8,8	2,0	Ausland z u s a m m e n	
1 724 144	5,5	4 059 206	5,8	2,4	I n s g e s a m t	

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2012				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	69 077	4,0	431 874	7,7	6,3
Bundesrepublik Deutschland	62 921	4,2	416 790	7,8	6,6
Anderer Wohnsitz	6 156	1,7	15 084	4,9	2,5
Heilklimatische Kurorte	43 845	18,1	130 394	23,1	3,0
Bundesrepublik Deutschland	28 944	18,1	83 522	24,6	2,9
Anderer Wohnsitz	14 901	18,1	46 872	20,4	3,1
Kneippkurorte	6 255	10,7	32 664	10,1	5,2
Bundesrepublik Deutschland	5 798	12,4	31 773	10,4	5,5
Anderer Wohnsitz	457	– 7,1	891	1,7	1,9
Luftkurorte	31 058	11,8	89 038	13,3	2,9
Bundesrepublik Deutschland	28 270	12,3	82 191	13,9	2,9
Anderer Wohnsitz	2 788	7,5	6 847	6,2	2,5
Erholungsorte	14 251	5,5	35 254	10,1	2,5
Bundesrepublik Deutschland	12 667	5,4	29 661	9,5	2,3
Anderer Wohnsitz	1 584	6,2	5 593	13,5	3,5
Sonstige Gemeinden	729 708	5,0	1 369 564	5,4	1,9
Bundesrepublik Deutschland	520 345	4,3	964 621	4,1	1,9
Anderer Wohnsitz	209 363	6,6	404 943	8,7	1,9
Insgesamt	894 194	5,7	2 088 788	7,3	2,3
Bundesrepublik Deutschland	658 945	5,3	1 608 558	6,6	2,4
Anderer Wohnsitz	235 249	7,1	480 230	9,6	2,0

# nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2012					Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
133 928	6,6	837 923	6,5	6,3	Mineral- und Moorbäder
122 175	7,3	809 080	6,8	6,6	Bundesrepublik Deutschland
11 753	– 0,3	28 843	0,4	2,5	Anderer Wohnsitz
76 204	5,5	226 802	5,6	3,0	Heilklimatische Kurorte
54 878	4,4	161 894	5,2	3,0	Bundesrepublik Deutschland
21 326	8,4	64 908	6,5	3,0	Anderer Wohnsitz
11 914	2,0	62 732	5,3	5,3	Kneippkurorte
10 990	1,9	61 125	5,3	5,6	Bundesrepublik Deutschland
924	3,4	1 607	7,8	1,7	Anderer Wohnsitz
57 837	4,1	169 587	5,0	2,9	Luftkurorte
53 065	3,6	158 085	5,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
4 772	9,9	11 502	5,4	2,4	Anderer Wohnsitz
27 410	2,7	70 424	6,9	2,6	Erholungsorte
24 928	2,4	61 849	5,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland
2 482	6,3	8 575	19,4	3,5	Anderer Wohnsitz
1 416 845	5,5	2 691 724	5,6	1,9	Sonstige Gemeinden
995 041	4,8	1 867 238	4,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
421 804	7,3	824 486	9,2	2,0	Anderer Wohnsitz
1 724 144	5,5	4 059 206	5,8	2,4	Insgesamt
1 261 083	4,9	3 119 285	4,9	2,5	Bundesrepublik Deutschland
463 061	7,2	939 921	8,8	2,0	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2011		Februar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2010		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 327	– 1,4	374	337	–	0,6
2	Hotels	4 679	– 1,0	102	91	–	1,1
3	Hotels garnis	1 537	0,3	78	70	–	4,1
4	Gasthöfe	137	2,2	10	9	–	—
5	Pensionen	974	– 6,2	59	47	–	2,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	8	–	14,3
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	32	30	–	—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	–	—
10	Campingplätze	—	—	7	6	–	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	64	63	–	3,1
12	Schulungsheime	—	—	10	10	–	—
1	Heilklimatische Kurorte	2 189	0,9	169	166	–	2,4
2	Hotels	1 409	1,3	37	37	–	—
3	Hotels garnis	215	3,4	12	12	–	—
4	Gasthöfe	38	– 11,6	4	4	–	20,0
5	Pensionen	527	– 0,2	51	49	–	3,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	–	—
7	Ferienzentren	—	—	1	1	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	49	49	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	–	—
10	Campingplätze	—	—	2	1	–	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	–	—
12	Schulungsheime	—	—	1	1	–	—
1	Kneippkurorte	750	– 9,9	59	53	–	1,9
2	Hotels	431	0,7	15	14	–	6,7
3	Hotels garnis	133	3,9	11	9	–	10,0
4	Gasthöfe	50	– 10,7	3	3	–	—
5	Pensionen	136	– 38,2	12	10	–	—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	–	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	6	6	–	20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	–	—
10	Campingplätze	—	—	3	2	–	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5	–	—
12	Schulungsheime	—	—	2	2	–	—
1	Luftkurorte	3 220	– 0,1	246	194	–	4,4
2	Hotels	2 297	0,9	71	64	–	—
3	Hotels garnis	288	– 5,3	19	16	–	—
4	Gasthöfe	331	– 5,4	27	20	–	13,0
5	Pensionen	304	3,4	27	18	–	5,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	14	12	–	14,3
7	Ferienzentren	—	—	—	—	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	30	26	–	—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	13	12	–	—
10	Campingplätze	—	—	33	15	–	11,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	3	–	25,0
12	Schulungsheime	—	—	8	8	–	—

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2012						Januar bis Februar 2012		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		Anzahl		%			
29 358		1,3	50,9	31 075	94,5	48,1	1	
7 555	–	0,1	33,8	8 066	93,7	32,3	2	
2 035	–	4,7	24,6	2 307	88,2	23,6	3	
172	–	5,5	24,3	186	92,5	22,3	4	
1 112	–	2,5	23,0	1 439	77,3	21,1	5	
1 379		136,9	15,5	1 463	94,3	16,1	6	
							7	
810	–	3,2	17,1	879	92,2	14,9	8	
397		—	28,5	397	100,0	28,5	9	
1 928		—	0,9	2 104	91,6	1,1	10	
13 314	–	1,8	81,5	13 573	98,1	76,5	11	
656	–	0,8	34,5	661	99,2	32,3	12	
8 218	–	1,7	54,7	8 548	96,1	46,0	1	
2 904		0,1	61,0	2 926	99,2	52,4	2	
376		0,8	33,9	378	99,5	31,5	3	
71	–	12,3	20,5	71	100,0	20,6	4	
998	–	4,2	43,7	1 045	95,5	36,2	5	
445		0,2	18,8	445	100,0	18,3	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 567		1,0	51,2	1 603	97,8	44,0	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
.		.	.	.	.	.	11	
.		.	.	.	.	.	12	
3 313		1,9	34,7	3 677	90,1	32,5	1	
749	–	0,3	23,5	787	95,2	22,1	2	
205	–	7,7	12,6	240	85,4	14,5	3	
94		1,1	16,3	94	100,0	17,6	4	
210		—	12,3	251	83,7	9,9	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
236		7,3	10,1	238	99,2	8,0	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
834		9,3	87,9	834	100,0	82,1	11	
.		.	.	.	.	.	12	
12 164	–	5,6	25,3	17 800	68,3	23,0	1	
3 820	–	1,5	28,1	4 164	91,7	25,4	2	
468		3,3	23,2	517	90,5	21,5	3	
365	–	15,5	9,5	534	68,4	8,6	4	
281	–	13,3	18,1	535	52,5	16,0	5	
851	–	11,5	40,3	919	92,6	37,5	6	
							7	
774	–	20,0	11,2	1 118	69,2	8,4	8	
1 275		5,4	21,1	1 299	98,2	16,4	9	
2 212	–	12,9	0,9	6 556	33,7	1,0	10	
776	–	4,0	63,6	816	95,1	60,8	11	
1 342		2,6	44,5	1 342	100,0	45,4	12	



**Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2011		Februar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2010		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
1	Erholungsorte	1 901	—	2,9	210	177	—
2	Hotels	1 159	—	1,6	53	49	4,3
3	Hotels garnis	72	—	11,1	6	5	—
4	Gasthöfe	474	—	4,2	38	34	3,0
5	Pensionen	196	—	3,9	17	12	—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	16	15	—
7	Ferienzentren	—	—	—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	—	40	35	—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	—	10	10	—
10	Campingplätze	—	—	—	22	9	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—	—	—
12	Schulungsheime	—	—	—	7	7	—
1	Sonstige Gemeinden	66 632		1,7	2 524	2 314	2,5
2	Hotels	43 023		0,1	760	734	1,4
3	Hotels garnis	16 037		8,9	484	476	2,4
4	Gasthöfe	5 431	—	5,5	453	428	—
5	Pensionen	2 141		4,6	212	189	15,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	124	119	—
7	Ferienzentren	—	—	—	6	5	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	—	187	165	19,6
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	—	109	92	—
10	Campingplätze	—	—	—	148	65	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	9	9	.
12	Schulungsheime	—	—	—	32	32	10,3
1	Insgesamt	82 019		1,1	3 583	3 241	1,2
2	Hotels	52 998		—	1 038	989	1,2
3	Hotels garnis	18 282		7,7	610	588	1,2
4	Gasthöfe	6 461	—	5,3	536	498	—
5	Pensionen	4 278	—	1,2	378	325	7,3
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	170	161	—
7	Ferienzentren	—	—	—	8	7	16,7
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	—	344	311	9,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	—	138	120	—
10	Campingplätze	—	—	—	215	98	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	86	84	—
12	Schulungsheime	—	—	—	60	60	5,3

# nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2012					Januar bis Februar 2012		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate			
Anzahl	%		%	Anzahl	%		
9 762		0,8	12,5	13 691	71,3	12,2	1
2 048		2,8	17,5	2 245	91,2	17,5	2
100	–	1,0	15,5	114	87,7	12,7	3
782		0,1	12,8	915	85,5	11,8	4
251	–	8,7	11,0	362	69,3	10,5	5
874		2,9	24,5	946	92,4	24,1	6
.		.	.	.	.	.	7
1 726	–	3,4	8,7	1 931	89,4	8,4	8
929	–	3,6	12,9	930	99,9	11,0	9
.		.	.	.	.	.	10
—		—	—	—	—	—	11
524		12,7	30,1	524	100,0	31,2	12
152 141		2,7	31,2	181 014	84,0	29,8	1
73 672		2,6	37,1	78 013	94,4	35,3	2
27 270		7,1	42,0	27 821	98,0	40,2	3
9 052	–	3,1	19,4	9 887	91,6	18,0	4
3 950		9,8	19,0	4 617	85,6	18,0	5
6 922	–	1,7	21,8	7 183	96,4	20,8	6
.		.	.	.	.	.	7
3 495		14,9	18,5	4 090	85,5	18,0	8
7 031	–	0,6	18,3	7 918	88,8	19,0	9
15 876		1,5	1,4	36 424	43,6	1,3	10
.		.	.	.	.	.	11
2 372		5,4	41,6	2 380	99,7	36,9	12
214 956		1,7	33,7	255 817	84,0	31,8	1
90 748		2,1	36,7	96 201	94,3	34,7	2
30 454		5,9	40,2	31 377	97,1	38,5	3
10 536	–	3,5	18,6	11 699	90,1	17,3	4
6 802		3,2	22,8	8 249	82,5	20,6	5
10 471		6,0	22,6	10 956	95,6	21,7	6
2 663	–	12,6	43,1	2 843	93,7	36,8	7
8 608		2,4	21,5	9 859	87,3	19,2	8
10 012	–	0,1	19,0	10 924	91,7	18,8	9
22 768		—	1,2	51 360	44,3	1,2	10
16 648	–	1,4	81,4	16 978	98,1	76,5	11
5 246		1,9	40,8	5 371	97,7	38,2	12

# **8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Februar 2012				Januar bis Februar 2012
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	18	.	55,3	55,3
Frankfurt am Main, St.	193	192	.	64,9	64,9
Offenbach am Main, St.	19	19	.	51,4	51,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	.	60,5	60,5
Bergstraße	24	23	.	40,9	40,9
Darmstadt-Dieburg	27	27	.	42,4	42,4
Groß-Gerau	36	36	.	59,0	59,0
Hochtaunuskreis	29	28	.	47,2	47,2
Main-Kinzig-Kreis	37	34	.	42,1	42,1
Main-Taunus-Kreis	30	30	.	51,9	51,9
Odenwaldkreis	15	15	.	22,2	22,2
Offenbach	45	45	.	51,2	51,2
Rheingau-Taunus-Kreis	51	34	.	32,5	32,5
Wetteraukreis	16	16	.	46,0	46,0
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	573	549	.	57,0	57,0
Gießen	24	24	.	43,2	43,2
Lahn-Dill-Kreis	12	12	.	53,4	53,4
Limburg-Weilburg	18	18	.	33,6	33,6
Marburg-Biedenkopf	15	15	.	50,7	50,7
Vogelsbergkreis	15	14	.	29,9	29,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	84	83	.	42,4	42,4
Kassel, documenta-St.	30	30	.	56,9	56,9
Fulda	55	51	.	49,6	49,6
Hersfeld-Rotenburg	24	23	.	43,6	43,6
Kassel	15	14	.	54,4	54,4
Schwalm-Eder-Kreis	13	12	.	35,9	35,9
Waldeck-Frankenberg	61	56	.	54,7	54,7
Werra-Meißner-Kreis	14	12	.	37,7	37,7
Reg.-Bez. K a s s e l	212	198	.	50,8	50,8
Land H e s s e n	869	830	.	54,9	54,9